

Liebe,Hass und Streitereien

Areka trifft die Bladebreakers. Doch zwischen der Freundschaft zwischen ihr und ihnen liegen noch einige Probleme

Von Katha88

Kapitel 3: Teil 3

Vielen Dank für eure lieben Kommis!!!!!!! Leider wird es in den nächsten Teilen nicht unbedingt wieder witzig. Viel Spaß mit diesem Teil.

Die Bladebreakers waren in Amerika angekommen und kamen gerade bei den Arenen des American Championchips an. Plötzlich rannte Areka los und umarmte ein Mädchen: "Hi Gina! Ich freue mich total dich wiederzusehen!" Dann stellte sie die Mitglieder des Fighterteams den Bladebreakern vor. Nur bei einem Mädchen wusste sie nicht weiter. Gina meinte auf japanisch: "Das ist Vanessa. Sie ist jetzt für Areka im Team." Areka reichte Vanessa die Hand, aber von Anfang an fand sie sie unsympatisch. Vanessa war ihrer Meinung nach irgendwie nuttig!

"Wo ist eigentlich Dennis?", fragte Areka nun.

"Er kommt erst morgen. Er war noch mit seinen Eltern im Urlaub", meinte Gina.

Am ersten Tag ruhten sich die Bladebreakers aus und trainierten etwas. Nur Areka fehlte, weil sie mit Gina Eisessen gegangen war und den ganzen Tag über quatschte.

Als die Bladebreakers am nächsten Tag in den Vorraum der Arena kamen, stand dort ein gutaussehender Junge. Areka Augen leuchteten und sie warf sich in seine Arme und die beiden küssten sich erst einmal. Irgendwie ging dieses Geknutsche Kai total auf den Keks! Er ging an Tyson und Max vorbei. Die beiden starrten auf Dennis und Areka und da Kai irgendwie wütend war, meinte er zu ihnen hämisch: "Na, versucht ihr schon die besten Kusstechniken zu lernen? Sucht euch lieber eigene Freundinnen!" Die beiden wurden rot und folgten Kai. Nach einiger Zeit kam auch Areka und meinte: "Die Fighter haben ihren ersten Kampf gewonnen. Wenn wir auch diese Runde gewinnen, was ich ja schwer hoffe, werden wir gegen sie antreten."

Natürlich gewannen die Bladebreaker diesen Kampf und sie liefen fröhlich zu den Fightern. Vorneweg natürlich Areka. Plötzlich blieb sie abrupt stehen. Die anderen prallten gegen sie und meckerten. Aber dann sahen die anderen auch warum sie gestoppt hatte: Vor ihnen stand Dennis und knutschte mit Vanessa! Er schaute erst auf als Areka schon fast vor ihm stand: "Oh, hi Areka!" Da gab sie ihm auch schon eine schallende Ohrfeige: "Knutschst du einfach mit zweien 'rum! Was denkst du dir eigentlich dabei? Du hättest mir auch sagen können, dass es zwischen uns aus ist!"

Dennis griff nach ihrem linken Arm: "Ich wollte dir nicht weh tun!"

Doch Areka boxte ihm in den Solaplexus und er fiel keuchend hin: "Fass mich nicht an! So hast du mir viel mehr weh getan, als wenn du es mir gesagt hättest!"

"Es war doch klar, dass unsere Freundschaft nicht über die Entfernung hält!", keuchte er, aber Areka hatte sich schon umgedreht und rannte weinend nach draußen.

"Scheiße", murmelte Kai und rannte ihr hinterher. Die Bladebreaker standen etwas verwirrt da. Sie hatten ja nichts verstanden, weil Dennis und Areka deutsch gesprochen hatten. Gina erklärte es ihnen und wusste nicht, ob sie Kai und Areka hinterherrennen sollte. "Ne, lass mal. Kai wird sie schon finden!", meinte Ray. So konnten sie nichts anderes machen als zu warten.

Kai rannte hinter Areka her, aber sie war ihm zu schnell. Warum versuchte er eigentlich sie einzuholen? "Weil sie ein Teammitglied ist und wir ohne sie fast aufgeschmissen sind", meinte er zu sich (na, ob der sich nicht selbst belügt?? *fg*).

Areka rannte. Sie rannte einfach nur. Tränen liefen ihre Wangen hinunter, aber sie beachtete nichts. Sie wusste auch nicht wohin sie rannte. Einfach alles vergessen! Nicht daran denken. Einfach weit weg rennen! Doch nach einiger Zeit konnte sie nicht mehr! Sie setzte sich weinend ins Gras. Halt, Gras? Sie schaute sich zum ersten mal um und konnte verschwommen erkennen, dass sie im Park war. Sie war traurig und wütend zugleich. Da sah sie einen großen Baum. Sie ging zu ihm hin und trat dagegen. Sie boxte ihn, trat gegen ihn, haute ihn... und dabei liefen ihr die Tränen die Wangen hinunter.

Kai blieb stehen. Mist, er hatte sie verloren. In welche Richtung war sie gerannt? Da hörte er ein "Verdammt!!!" Das war eindeutig Arekas Stimme. Er rannte in die Richtung, aus der die Stimme kam und kam in den Park. Dort sah er eine Gestalt die mit einem Baum "kämpfte". Jetzt wo er sie gefunden hatte wusste er nicht was er machen sollte. Da merkte er die ersten Tropfen und sah, dass es gleich aus Kübeln gießen würde.

Areka merkte die ersten Tropfen gar nicht. Plötzlich sagte eine Stimme: "Komm, es ist genug. Du solltest dich unterstellen, sonst bekommst du noch einen Schnupfen!" Areka zuckte vor Schreck zusammen und drehte sich um. Sie hatte gar nicht gemerkt, dass Kai dort stand. Wie lange stand er dort schon? Wie viel hatte er von ihrem Gejammere mitbekommen?

Kai fasste Areka am Arm und zog sie zu einem Unterstand. Sie setzte sich hin und schlang ihre Arme um ihre Knie. Dabei wurde ihr Körper immer wieder von Weinattacken geschüttelt. Draußen regnete es in Strömen. Endlich hörte Areka auf zu weinen, aber sie zitterte immer noch. Diesmal vor Kälte. Sie hatte ja nur ein Top obenrum an. "So viel zu warmen Sommer in Amerika", seufzte sie.

"Hier", Kai reichte ihr sein "Halstuch". Er hatte es sich abgenommen und es erreichte eine beträchtliche Größe von ca. 120cm x 100cm. Kai legte es um ihre Schultern. "Danke", schniefte sie und sah zu ihm auf. "Aber dir muss doch auch total kalt sein!"

"Nein mir ist nicht kalt." Dabei lief er auf und ab um sich zu wärmen *g*

"Doch, du hast ja schon eine Gänsehaut. Komm, setz dich auch unter dein Tuch!", meinte sie und reichte ihm einen Teil des Tuches hin. Kai setzte sich neben Areka und legte auch ein bisschen von dem Leinen auf seine Schultern. Es reichte aber nicht aus, weil er sich ein Stückchen von Areka weggesetzt hatte. Deshalb rückte sie an ihn heran. Er sagte nichts dazu und schaute nur in eine andere Richtung. So saßen sie schweigend nebeneinander.

"Warum hast du eigentlich keine Freundin?", fragte Areka ihn plötzlich.

"Warum sollte ich eine haben?", antwortete er erstaunt.

"Naja, du hast alles was sich die meisten Mädchen wünschen: Du siehst toll aus, bist wenn man dich näher kennt nett und hast gute Manieren *g*. Warum hast du also keine Freundin?"

"Zu oberflächlich", nuschelte er. Doch Areka ließ nicht locker :

"Waren sie dir zu oberflächlich, oder kannten sie dich nur oberflächlich?"

"Beides. Ja ich weiß ich bin für dich so ein aussen hart und innen weich Typ", meinte er nun.

Areka schaute ihn erstaunt an: "Sag bloß du kannst deutsch? Und ja, ich halte dich für einen netten Typen, der seine Gefühle nur nach aussen hin versteckt! Was hast du für einen Grund dafür? Wurdest du einmal so schwer verletzt? Du musst mir nicht antworten, aber mich interessiert es."

Kai überlegte: Sollte er ihr alles erzählen. Er hatte sich bisher immer gegen so etwas gestäubt. Aber sie drängte ihn auch nicht. Schließlich fing seine Zunge von selbst an zu reden. So redeten die beiden die ganze Zeit über über sich, ihre Gedanken etc. (Was Kai in seinem inneren fühlt sage ich jetzt nicht, denn davon sollte sich jeder selbst ein Bild machen *g*)

Als es endlich aufhörte standen beide auf und Kai band sich wieder sein "Halstuch" um. Dann gingen die beiden wieder schweigend zurück. Kai wusste irgendwie nicht was er denken sollte. Er war irgendwie sauer auf sich: Verdammt, warum habe ich ihr alles erzählt? Wenn sie will kann sie mich jetzt tief verletzen. Scheiße, ich habe mich verletzbar gemacht.

Als die beiden gesund und mehr oder weniger munter wiederkamen waren die anderen sehr erleichtert. Nur Dennis und Vanessa waren weg. Gina wollte Areka lieber nicht sagen, dass Dennis auf ihre Frage, ob er nicht auch auf Areka warten wollte, gemeint hatte: "Die wird sich schon wieder einkriegen!"